



Arbeitskreis Umwelt und Frieden – AUF Mainz-Kastel

Ronny Maritzen (Fraktionssprecher)
Am Fort Biehler 45 · 55252 Mainz-Kastel
Telefon: 0160-94441000 · Fax: 06134-6017632
Mail: rmaritzen@auf-akk.de

Antrag Nr. 13.2016 Antrag zur Sitzung des Ortsbeirates am: Donnerstag, 24. November 2016

Maßnahmen gegen besondere Unfallhäufigkeit in Mainz-Kastel

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat möge berichten

- um welche Unfallpunkte es sich in der Bestandsanalyse zur Verkehrsentwicklungsplanung in Bezug auf Kastel präzise handelt,
 - welche Verstöße an diesen Punkten ursächlich für die Unfälle waren,
 - an welchen Stellen die Unfälle zu Schwerverletzten und Tötungen führten,
 - was an welchen Stellen unternommen wurde, um die Wahrscheinlichkeit von Unfällen zu senken und
 - welche weiteren Maßnahmen geplant sind.
- Wenn auch mit geringerer Beteiligung von Fußverkehr und Radverkehr, ist die Kreuzung Boelckestraße - Otto-Suhr-Ring allgemein bekannt als besondere Unfallstelle. Der Magistrat möge deshalb auch erklären, was unternommen werden wird, damit die Unfallhäufigkeit durch den geplanten Ausbau im Abschnitt zwischen Otto-Suhr-Ring und B643 nicht noch weiter zunimmt.

Begründung:

Im Rahmen der Verkehrsentwicklungsplanung für die Landeshauptstadt Wiesbaden wurde eine umfangreiche Bestandsanalyse erstellt.

In dieser werden auch 21 besondere Unfallhäufungsstellen in der Landeshauptstadt Wiesbaden mit Personenschäden in den Jahren 2011-2014 hervorgehoben.

Drei dieser "Stellen" sind die Hochheimer Straße mit 44 Personenschäden (davon 11 mit Beteiligung Fußverkehr, 19 mit Beteiligung Radverkehr), Mainz-Kastel mit 40 (9 bzw. 17) und die Boelckestraße Süd mit 42 (4 bzw. 8).

Mainz-Kastel, 7. November 2016

gez. Ronny Maritzen
Fraktionssprecher